

## Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung  
bis zum 21.11.2011 an  
Mindestteilnehmer: 20 Personen



E-Mail [Birgit.Seeholzer@LRA-TS.Bayern.de](mailto:Birgit.Seeholzer@LRA-TS.Bayern.de)  
Fax 0861 58 97050

Teilnehmergebühr:

Basistag 30 €  
Aufbautag 35 €  
Zweitägiges Seminar 50 €  
(es wird keine Umsatzsteuer berechnet)

Bitte überweisen Sie die TN-Gebühr bis zum  
22.11.2011 an den Landkreis Traunstein,  
Konto Nr. 18 bei der Kreissparkasse Traunstein-  
Trostberg, BLZ 71052050  
Stichwort: „Seminar Energetische Sanierung“

Teilnahme am \_\_\_ Basistag 29.11.2011  
\_\_\_ Aufbautag 30.11.2011

Name: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Institution: \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Mailadresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Alle Teilnehmer erhalten eine Fortbildungsbestäti-  
gung der Hochschule Rosenheim.

## Anfahrt

Veranstaltungsort:  
Landratsamt Traunstein,  
Papst-Benedikt-XVI.-Platz (über Ludwig-Thoma-Str)  
Gebäude A, Casino im Erdgeschoss  
Parkmöglichkeiten finden Sie im Innenhof.



Ansprechpartner Landkreis Traunstein  
Dr. Birgit Seeholzer  
Papst-Benedikt-XVI.-Platz  
83278 Traunstein  
Telefon: 0861 58-7050  
Fax: 0861 58 97050  
Mail: [Birgit.Seeholzer@LRA-TS.Bayern.de](mailto:Birgit.Seeholzer@LRA-TS.Bayern.de)

in Kooperation mit der Hochschule Rosenheim  
und der Bioenergieregion Achtental

Hochschule Rosenheim  
University of Applied Sciences

ENERBUILA



## Energetische Gebäudesanierung



Fachtag und  
Seminar  
für Kommunen,  
Behörden und  
Fachkräfte  
in Kooperation mit  
der Hochschule  
Rosenheim

# Klimaschutz und Energiemanagement in der Kommune

Sehr geehrte Damen und Herren,

Klimaschutz und Energiemanagement sind wichtige kommunale Themenschwerpunkte. Dennoch ist es in der Praxis oft nicht einfach, die richtigen Entscheidungen zu Planungen und Konzepten im Bereich Energieeinsparung und Energieeffizienz bei den kommunalen Liegenschaften zu treffen.

Wie viel energetisches Verbesserungspotenzial haben die Gebäude der Kommunen? Welche Maßnahmen haben dabei Priorität, welche Möglichkeiten bietet ein kommunales Energiekonzept und welche Erfahrungen und guten Beispiele gibt es in der Region?

Zudem stellt sich die Frage, welche gesetzlichen Anforderungen kommen auf die Gemeinden zu?

Der Sonnenkreis Traunstein, ein Zusammenschluss aller in der Klima- und Energiekonferenz des Landkreises Traunstein aktiven Kommunen, Verbände und Organisationen, lädt nach dem hervorragend bewerteten ersten Seminar im letzten Jahr auch 2011 zu einem praxisnahen Fortbildungsangebot für alle Mitarbeiter in den Kommunen sowie für Experten und Planer aus der Region 18 ein.

Es freut mich besonders, dass wir in Kooperation mit der Hochschule Rosenheim wiederum ein Seminar mit hochkarätigen Experten anbieten können.

Auf Grund der großen Resonanz und einer möglichen Förderung bieten wir das zweitägige Seminar zu einem günstigen Teilnehmerbeitrag von 50 € an. Es besteht die Möglichkeit nur am Basis oder Aufbau-tag teilzunehmen. Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit dieses Fortbildungsangebots!



Landrat Hermann Steinmaßl

## Seminarprogramm

### Energetisches Potenzial kommunaler Gebäude

**Basistag Dienstag, 29.11.2011**

**8.30 bis ca. 12.30 Uhr**

**Grundlagen der EnEV (Prof. Elmar Junker)**

Europäische Richtlinie EPBD ( Energy Performance of Buildings Directive)  
Anforderungen der EnEV 2012/13 - was ist zu erwarten?

**Erfahrungsbericht aus der Gemeinde Unterwössen - Alexander Frank (Dipl.-Ing. FH)**

Vorgehensweise bei der Sanierung der Gesamtschule Unterwössen  
Maßnahmen und Wirtschaftliche Eckpunkte

**Mittagspause**

**13.00 bis ca. 17.00 Uhr**

**Erfahrungsbericht aus der Stadt Trostberg - Ulrich Hatz (Architekt)**

Vorgehensweise bei der Sanierung des Kindergartens St. Rupert, mögliche Förderprogramme bei den Sanierungsmaßnahmen

**Gemeindegebäudeanalyse (Peter Pospischil, CIS )**

Vorstellung der Verbrauchserfassung der Gebäude (Liegenschaftsbewertung)  
Optimierungsansätze durch Benutzerverhalten  
Anlageneinstellung und Sanierung der Gebäudehüllen  
Förderprogramm für kommunale Energiekonzepte

**Praktische Umsetzungsbeispiele der Energieagentur Oberfranken**

Liegenschaftsbewertungen  
Optimierungsmaßnahmen und Förderbeispiele erfolgter Projekte

### Erkennen und Bewerten von Konstruktionsdetails - luftdicht und wärmebrückenfrei

**Aufbautag Mittwoch, 30.11.2011**

**8.30 bis ca. 12.00 Uhr**

**Grundlagen der Gebäudehülle (Till Stübgen, kmt-ingenieure)**

Warum Wärmebrücken bewerten?  
Definition und Auswirkungen von Wärmebrücken  
Konstruktionsdetails bewerten / analysieren  
Vermeidung von Wärmebrücken - Konstruktionsdetails

**Mittagspause**

**12.30 bis ca. 17.00 Uhr**

**Theoretische Einweisung Blower Door und Thermografie - Michael Marx (Kaminkehrermeister)**

Anforderungen an die Gebäudedichtheit

**Beispiele Thermografie aus der Praxis - Michael Marx (Kaminkehrermeister)**

Blower Door Test in der Praxis:  
Worauf ist zu achten, welche Auswertungen sind möglich?  
Vergleich und Beurteilung von Thermografie Aufnahmen am konkreten Beispiel.